

Themen-Fokus:
Krummlinige Koordinaten

Beispielaufgabe:

Für die reellen Parameter $0 < a < b$, $0 < c < d$ wird ein Bereich B wie folgt erklärt:

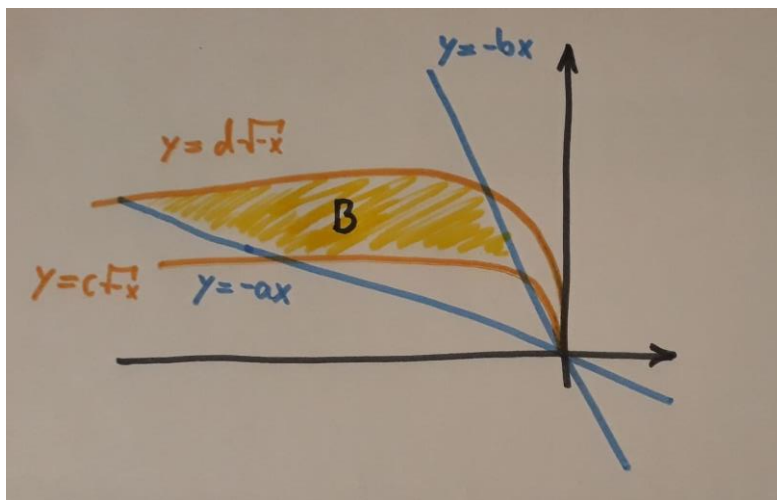
$$B := \left\{ (x, y) \in \mathbb{R}^2 \mid x < 0, \quad a \leq -\frac{y}{x} \leq b, \quad c \leq \frac{y}{\sqrt{-x}} \leq d \right\}$$

Skizziere den Bereich B und berechne unter Nutzung geeigneter krummliniger Koordinaten die Masse von B bezüglich der Dichte $\delta(x, y) = x^2 y$.

Das Skizzieren ist nicht schwer, wenn man die beiden Ungleichungen jeweils nach y umstellt:

$$a \leq -\frac{y}{x} \leq b \Rightarrow -ax \leq y \leq -bx \quad (\text{Beachte: Das Ungleichheitszeichen bleibt, da } -x > 0)$$

$$c \leq \frac{y}{\sqrt{-x}} \leq d \Rightarrow c\sqrt{-x} \leq y \leq d\sqrt{-x}$$



Nun zur Berechnung:

Ein geeigneter Ansatz für die krummlinigen Koordinaten ist $u := -\frac{y}{x}$, $v := \frac{y}{\sqrt{-x}}$, da so die Parameter u, v in einfachen Intervallen $a \leq u \leq b$, $c \leq v \leq d$ laufen.

Die **Herausforderung der Aufgabe** besteht nun darin, die Funktionaldeterminante für diese Koordinatentransformation zu erzeugen. Wir erinnern uns dabei daran, dass die Funktionaldeterminante immer als **Term in den neuen Koordinaten** (d.h. hier in u, v) in das Integral eingeht.

Variante 1: Umstellen nach x, y , danach direkt rechnen

Aus $u = -\frac{y}{x}$ erhalten wir $y = -ux$ und somit:

$$v = \frac{-ux}{\sqrt{-x}} = u\sqrt{-x}, \quad \sqrt{-x} = \frac{v}{u}, \quad x = -\frac{v^2}{u^2}, \quad y = -ux = \frac{v^2}{u}$$

Somit:

$$D = \det \begin{pmatrix} x_u & x_v \\ y_u & y_v \end{pmatrix} = \det \begin{pmatrix} 2v^2/u^3 & -2v/u^2 \\ -v^2/u^2 & 2v/u \end{pmatrix} = \frac{4v^3}{u^4} - \frac{2v^3}{u^4} = \frac{2v^3}{u^4}$$

Damit muss nur noch das Integral berechnet werden: $\delta(x, y) = x^2 y = \left(-\frac{v^2}{u^2}\right)^2 \cdot \left(\frac{v^2}{u}\right) = \frac{v^6}{u^5}$

$$\begin{aligned} \iint_B \delta \, dB &= \int_{u=a}^b \int_{v=c}^d \frac{v^6}{u^5} \cdot \frac{2v^3}{u^4} \, dv \, du \\ &= \int_{u=a}^b \frac{2}{u^9} \left[\frac{1}{10} v^{10} \right]_c^d \, du \\ &= \frac{1}{5} (d^{10} - c^{10}) \left[-\frac{1}{8} u^{-8} \right]_a^b \\ &= -\frac{1}{40} (d^{10} - c^{10}) (b^{-8} - a^{-8}) \end{aligned}$$

Variante 2: Indirekte Berechnung über die Jacobimatrix von $u = u(x, y), v = v(x, y)$

Die zweite Variante, mit der der **Satz über die Diffeomorphismen** angewandt wird, ist hier nicht zielführend. Er würde so ablaufen:

$$D = \det \begin{pmatrix} x_u & x_v \\ y_u & y_v \end{pmatrix} = \det \begin{pmatrix} u_x & u_y \\ v_x & v_y \end{pmatrix}^{-1} = \left(\det \begin{pmatrix} u_x & u_y \\ v_x & v_y \end{pmatrix} \right)^{-1}$$

Im Anschluss müsste der erhaltene Term (in den Koordinaten x, y) noch nach den Koordinaten u, v umgestellt werden. Es ergibt sich zwar das gleiche D , der Weg ist aber ungleich komplizierter als in Variante 1.

Dennoch: Diese Variante 2 hat in anderen Beispielen ihre Berechtigung (siehe Übungsblatt 05, Aufgabe 4).